

Deckblatt

Vorname:	Max
Nachname:	Mustermann
Adresse:	
Ausbildungsberuf:	Technische,-r Modellbauer,-in - Anschauung
Fachrichtung/Schwerpunkt:	
Ausbildungsbetrieb:	
Verantwortliche/r Ausbilder/in:	
Beginn der Ausbildung:	01.08.2017
Ende der Ausbildung:	31.07.2021

Hinweise:

1. Der ordnungsgemäß geführte Ausbildungsnachweis ist Zulassungsvoraussetzung zur Abschlussprüfung gemäß § 43 Abs. 1 Nr. 2 BBiG.
2. Für das Anfertigen des Ausbildungsnachweises gelten folgende Anforderungen:
 - Der Ausbildungsnachweis ist täglich in möglichst einfacher Form (stichwortartige Angaben, ggf. Loseblattsystem, schriftlich oder elektronisch) von Auszubildenden selbstständig zu führen sowie abzuzeichnen.
 - Jedes Blatt des Ausbildungsnachweises ist mit dem Namen des/der Auszubildenden, dem Ausbildungsjahr und dem Berichtszeitraum zu versehen.
 - Der Ausbildungsnachweis muss mindestens stichwortartig den Inhalt der betrieblichen Ausbildung wiedergeben. Dabei sind betriebliche Tätigkeiten einerseits sowie Unterweisungen, betrieblicher Unterricht und sonstige Schulungen andererseits zu dokumentieren.
 - In den Ausbildungsnachweis müssen darüber hinaus die Themen des Berufsschulunterrichts aufgenommen werden.
 - Die zeitliche Dauer der einzelnen Tätigkeiten sollte aus dem Ausbildungsnachweis hervorgehen.
3. Ausbildende oder Ausbilder/innen prüfen die Eintragungen in den Ausbildungsnachweisen mindestens monatlich (§ 14 Abs. 1 Nr. 4 BBiG). Sie bestätigen die Richtigkeit und Vollständigkeit der Eintragungen mit Datum und Unterschrift. Elektronisch erstellte Nachweise sind dazu monatlich auszudrucken oder es ist durch eine elektronische Signatur sicherzustellen, dass die Nachweise in den vorgegebenen Zeitabständen erstellt und abgezeichnet wurden. Sie tragen dafür Sorge, dass bei minderjährigen Auszubildenden ein/e gesetzliche/r Vertreter/in in angemessenen Zeitabständen von den Ausbildungsnachweisen Kenntnis erhält und diese unterschriftlich bestätigt.
4. Bei Bedarf können weitere an der Ausbildung Beteiligte, z. B. die Berufsschule, vom Ausbildungsnachweis Kenntnis nehmen und dies unterschriftlich bestätigen.

Name des/der Auszubildenden:	Mustermann, Max		
Ausbildungsjahr:	1	Ggf. ausbildende Abteilung:	
Ausbildungswoche vom:	01.08.2017	bis:	06.08.2017

Betriebliche Tätigkeiten	Stunden
<ul style="list-style-type: none"> Umweltschutz berücksichtigt Werkzeuge bedient Computergestützte Fertigungsverfahren angewandt z.B. CNC -/CAD -Technik Maschinen bedient Die Fertigung geplant Anschauungsmodelle gestaltet Anschauungsmodelle geplant Anschauungsmodelle für den Versand vorbereitet 	
Unterweisungen, betrieblicher Unterricht, sonstige Schulungen	Stunden
Gelernt, wie Entwürfe für Modelle erstellt werden	
Themen des Berufsschulunterrichts	Stunden
AFV: Schwingschleifen EMF: Formsschrägen VVP: Architekturmodelle	

Durch die nachfolgende Unterschrift wird die Richtigkeit und Vollständigkeit der obigen Angaben bestätigt.

Datum, Unterschrift Auszubildende/r

Datum, Unterschrift Ausbildende/r
oder Ausbilder/in

Name des/der Auszubildenden:	Mustermann, Max		
Ausbildungsjahr:	1	Ggf. ausbildende Abteilung:	
Ausbildungswoche vom:	07.08.2017	bis:	13.08.2017

Betriebliche Tätigkeiten	<i>Stunden</i>
<ul style="list-style-type: none"> • Maschinelle Fertigungsmethoden angewandt • Maschinen instand gehalten • Fertigungsverfahren festlegt • Technische Einrichtungen instand gehalten • Oberflächen behandelt • Werkzeuge instand gehalten • Werkstoffe bearbeitet • Hilfsstoffe verarbeitet 	
Unterweisungen, betrieblicher Unterricht, sonstige Schulungen	<i>Stunden</i>
Gelernt, wie Formen für Modelle erstellt werden	
Themen des Berufsschulunterrichts	<i>Stunden</i>
AFV: Reiben EMF: Skizzen von Formen VVP: Sichtprüfung	

Durch die nachfolgende Unterschrift wird die Richtigkeit und Vollständigkeit der obigen Angaben bestätigt.

Datum, Unterschrift Auszubildende/r

Datum, Unterschrift Ausbildende/r
oder Ausbilder/in

Name des/der Auszubildenden:	Mustermann, Max		
Ausbildungsjahr:	1	Ggf. ausbildende Abteilung:	
Ausbildungswoche vom:	14.08.2017	bis:	20.08.2017

Betriebliche Tätigkeiten	<i>Stunden</i>
<ul style="list-style-type: none"> • Computergestützte Fertigungsverfahren angewandt z.B. CNC -/CAD -Technik • Maschinelle Fertigungsmethoden angewandt • Technische Einrichtungen eingerichtet • Hilfsstoffe bearbeitet • Manuelle Fertigungsmethoden angewandt • Maschinen eingerichtet • Gesundheitsschutz bei der Arbeit berücksichtigt • Werkstoffe bearbeitet 	
Unterweisungen, betrieblicher Unterricht, sonstige Schulungen	<i>Stunden</i>
Gelernt, wie man Kundenanforderungen berücksichtigt	
Themen des Berufsschulunterrichts	<i>Stunden</i>
AFV: Sägen EMF: Hinterfüllverfahren VVP: Schichtbauweise	

Durch die nachfolgende Unterschrift wird die Richtigkeit und Vollständigkeit der obigen Angaben bestätigt.

Datum, Unterschrift Auszubildende/r

Datum, Unterschrift Ausbildende/r
oder Ausbilder/in

Name des/der Auszubildenden:	Mustermann, Max		
Ausbildungsjahr:	1	Ggf. ausbildende Abteilung:	
Ausbildungswoche vom:	21.08.2017	bis:	27.08.2017

Betriebliche Tätigkeiten	<i>Stunden</i>
<ul style="list-style-type: none"> • Oberflächen gestaltet • Geräte bedient • Manuelle Fertigungsmethoden angewandt • Anschauungsmodelle gestaltet • Computergestützte Fertigungsverfahren angewandt z.B. CNC -/CAD -Technik • Maschinelle Fertigungsmethoden angewandt • Fertigungsverfahren festlegt • Die Fertigung geplant 	
Unterweisungen, betrieblicher Unterricht, sonstige Schulungen	<i>Stunden</i>
Gelernt, welche Fertigungsverfahren unterschieden werden	
Themen des Berufsschulunterrichts	<i>Stunden</i>
AFV: Gesamtzeichnungen EMF: Formsschrägen VVP: historische Modelle	

Durch die nachfolgende Unterschrift wird die Richtigkeit und Vollständigkeit der obigen Angaben bestätigt.

Datum, Unterschrift Auszubildende/r

Datum, Unterschrift Ausbildende/r
oder Ausbilder/in